

Europaweite Vergabe eines  
**Rahmenvertrags für Unterstützungsleistungen  
zur Umsetzung des CoroSHAusglG BW vom  
3. März 2026**

im Verhandlungsverfahren mit  
Teilnahmewettbewerb nach VgV

**ANLAGE 1: TEILNAHMEFORMULAR**



## L-Bank

Europaweite Vergabe eines Rahmenvertrags für  
Unterstützungsleistungen zur Umsetzung des **CoroSHAusglG BW**  
vom 3. März 2026



### Anlage 1 - Teilnahmeformular

Seite 2 von 27 Seiten

---

#### **Teil A: Allgemeine Angaben des Bewerbers**

*(Zutreffendes bitte ankreuzen)*

##### Teilnahme am Vergabeverfahren

- als Einzelbewerber
- als Bewerbergemeinschaft

##### **Einzelbewerber**

<b>Name des Unternehmens</b>		
<b>Anschrift</b>	Straße:	
	PLZ, Ort:	
<b>Ansprechpartner</b>	Name, Vorname:	
	Durchwahl:	
	E-Mail:	
<b>Gesellschaftsform (GbR, GmbH, AG, o.ä.)</b>		
<b>Haupteigentümer (Muttersgesellschaft, Gesellschafter)</b>		

**L-Bank**

Europaweite Vergabe eines Rahmenvertrags für  
Unterstützungsleistungen zur Umsetzung des **CoroSHAusglG BW**  
vom 3. März 2026

**Anlage 1 - Teilnahmeformular**

Seite 3 von 27 Seiten

---

**Die Seiten 3 bis 7 sind nur im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft auszufüllen:**

**Teilnehmer der Bewerbungsgemeinschaft**

<b>Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft 1</b>	
<b>Name des Unternehmens</b>	
<b>Anschrift</b>	Straße:
	PLZ, Ort:
<b>Ansprechpartner</b>	Name, Vorname:
	Durchwahl:
	E-Mail:
<b>Gesellschaftsform (GbR, GmbH, AG, o.ä.)</b>	
<b>Haupteigentümer (Muttersgesellschaft, Gesellschafter)</b>	

**L-Bank**

Europaweite Vergabe eines Rahmenvertrags für  
Unterstützungsleistungen zur Umsetzung des **CoroSHAusglG BW**  
vom 3. März 2026

**Anlage 1 - Teilnahmeformular**

Seite 4 von 27 Seiten

---

<b>Mitglied der Bewerbergemeinschaft 2</b>		
<b>Name des Unternehmens</b>		
<b>Anschrift</b>	Straße:	
	PLZ, Ort:	
<b>Ansprechpartner</b>	Name, Vorname:	
	Durchwahl:	
	E-Mail:	
<b>Gesellschaftsform (GbR, GmbH, AG, o.ä.)</b>		
<b>Haupteigentümer (Muttersgesellschaft, Gesellschafter)</b>		

**L-Bank**

Europaweite Vergabe eines Rahmenvertrags für  
Unterstützungsleistungen zur Umsetzung des **CoroSHAusglG BW**  
vom 3. März 2026

**Anlage 1 - Teilnahmeformular**

Seite 5 von 27 Seiten

---

<b>Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft 3</b>		
<b>Name des Unternehmens</b>		
<b>Anschrift</b>	Straße:	
	PLZ, Ort:	
<b>Ansprechpartner</b>	Name, Vorname:	
	Durchwahl:	
	E-Mail:	
<b>Gesellschaftsform (GbR, GmbH, AG, o.ä.)</b>		
<b>Haupteigentümer (Muttersgesellschaft, Gesellschafter)</b>		

**L-Bank**

Europaweite Vergabe eines Rahmenvertrags für  
Unterstützungsleistungen zur Umsetzung des **CoroSHAusglG BW**  
vom 3. März 2026



**Anlage 1 - Teilnahmeformular**

Seite 6 von 27 Seiten

---

**Angaben zur Aufgabenteilung innerhalb der Bewerbergemeinschaft**



**Anlage 1 - Teilnahmeformular**

**Unterauftragnehmer**

Ich/wir beabsichtige/n,

- sämtliche vertragsgegenständlichen Leistungen selbst zu erbringen.
- die unten aufgeführten Leistungen durch die Einbindung eines Unterauftragnehmers zu erbringen.

*[Hinweis: Bitte ankreuzen und ggf. Tabelle ausfüllen]*

**Verzeichnis der Unterauftragnehmer**

Vorgesehene Tätigkeit	Name / Anschrift

## **Anlage 1 - Teilnahmeformular**

Seite 9 von 27 Seiten

---

### **Teil B: Eignungsnachweise**

#### **Hinweis:**

Im Falle einer Teilnahme als Bewerbergemeinschaft sowie im Fall der Eignungslleihe ist dieses Formblatt, Teil B, zu kopieren und von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie von den Unternehmen, auf die im Rahmen der Eignungslleihe zugegriffen wird, gesondert auszufüllen.

Die Unternehmen, auf die sich ein Bewerber zum Nachweis seiner Eignung stützt, müssen die Eignung der europaweiten Vergabebekanntmachung hinsichtlich derjenigen Eignungskriterien erfüllen, zu deren Nachweis sich der Bewerber auf die Eignung des Unternehmens stützt. Zudem sind die Erklärungen über das Vorliegen von Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 bis 4 GWB und § 124 Abs. 1 GWB auch für diese Unternehmen vorzulegen.

Sofern ein Bewerber zum Nachweis seiner Eignung die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nimmt (Eignungslleihe), ist der Vergabestelle nachzuweisen, dass dem Bewerber die erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden, indem beispielsweise eine entsprechende **Verpflichtungserklärung** dieses Unternehmens vorgelegt wird.

Name des Unternehmens, für das die nachfolgenden Erklärungen (Teil B) abgegeben werden:

---

## **Anlage 1 - Teilnahmeformular**

Seite 10 von 27 Seiten

---

### **Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 123 GWB**

*Hinweis: Soweit eine der nachfolgenden Erklärungen nicht abgegeben werden kann, ist diese zu streichen. Zudem sind nachfolgend im separaten Kasten die näheren Umstände hierzu zu erläutern.*

Ich erkläre/wir erklären, dass keine Person, die dem Unternehmen (Bewerber) zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt ist wegen eines Straftatbestandes, der im Folgenden aufgezählt ist und gegen das von mir/uns vertretene Unternehmen keine Geldbuße nach § 30 OWiG rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach:

1. § 129 des Strafgesetzbuchs (StGB) (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a StGB (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b StGB (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland),
2. § 89c StGB (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 StGB zu begehen,
3. § 261 StGB (Geldwäsche),
4. § 263 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
5. § 264 StGB (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
6. § 299 StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen) ,
7. § 108e StGB (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern) oder § 108f des Strafgesetzbuchs (unzulässige Interessenwahrnehmung),
8. den §§ 333 und 334 StGB (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a StGB (Ausländische und internationale Bedienstete),
9. Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr),

**Anlage 1 - Teilnahmeformular**

Seite 11 von 27 Seiten

---

10. den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a des Strafgesetzbuches (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung).

Einer Verurteilung oder der Festsetzung einer Geldbuße stehen eine Verurteilung oder die Festsetzung einer Geldbuße nach den vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gleich.

Das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung.

Darüber hinaus erkläre ich/erklären wir, dass das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist.

**Erläuterung bei Nichtabgabe der vorstehenden Erklärung:**

*[nur bei Bedarf auszufüllen]*

## **Anlage 1 - Teilnahmeformular**

Seite 12 von 27 Seiten

---

### **Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB**

*Hinweis: Soweit eine der nachfolgenden Erklärungen nicht abgegeben werden kann, ist diese zu streichen. Zudem sind nachfolgend im separaten Kasten die näheren Umstände hierzu zu erläutern.*

Ich erkläre/Wir erklären in Bezug auf das durch uns vertretene Unternehmen, dass

- das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat,
- das Unternehmen nicht zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder kein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens nicht mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat,
- das Unternehmen im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nicht nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird,
- das Unternehmen keine Vereinbarungen mit anderen Unternehmen getroffen hat, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken,
- kein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens besteht, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den öffentlichen Auftraggeber tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte,
- das Unternehmen nicht bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war,
- das Unternehmen eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags nicht erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat,
- das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien keine schwerwiegende Täuschung begangen und Auskünfte nicht zurückhält und in der Lage ist, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln,

**Anlage 1 - Teilnahmeformular**

Seite 13 von 27 Seiten

---

- das Unternehmen

1. nicht versucht hat, die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen,
2. nicht versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder
3. nicht fahrlässig oder vorsätzlich irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung des öffentlichen Auftraggebers erheblich beeinflussen könnten, oder versucht hat, solche Informationen zu übermitteln.

**Erläuterung bei Nichtabgabe einer der vorstehenden Erklärungen:**

*[nur bei Bedarf auszufüllen]*

**Anlage 1 - Teilnahmeformular**

Seite 14 von 27 Seiten

---

**Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLOG)**

*Hinweis: Falls die Erklärung nicht abgegeben werden kann, bitte Erläuterung hierzu und ggf. erläutern, weshalb die Voraussetzungen für einen Ausschluss von der Teilnahme an diesem Vergabeverfahren gemäß § 19 Abs. 1 MiLoG nicht vorliegen.*

Ich erkläre/wir erklären,

dass ich/wir **nicht** wegen eines Verstoßes gegen § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von wenigstens EUR 2.500,00 belegt worden bin/sind.

**Erläuterung bei Nichtabgabe der vorstehenden Erklärung:**  
*[nur bei Bedarf auszufüllen]*

## **Anlage 1 - Teilnahmeformular**

Seite 15 von 27 Seiten

---

### **Eigenerklärung zu Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014**

(von allen Bewerbern / Bietern / allen Mitgliedern von Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften)

**Die nachfolgende Erklärung gebe/n ich/wir verbindlich ab (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese):**

1. Der / die **Bewerber / Bieter** gehört / gehören nicht zu den  
  
in **Artikel 5 k)** Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren,  
  
**genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,**
  - a) **durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,**
  - b) **durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,**
  - c) **durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft.**
2. Die am Auftrag als **Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden**, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.
3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als **Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden**, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.

**L-Bank**

Europaweite Vergabe eines Rahmenvertrags für  
Unterstützungsleistungen zur Umsetzung des **CoroSHAusglG BW**  
vom 3. März 2026



**Anlage 1 - Teilnahmeformular**

Seite 16 von 27 Seiten

---

**Erläuterung bei Nichtabgabe der vorstehenden Erklärung:**

*[nur bei Bedarf auszufüllen]*

**Anlage 1 - Teilnahmeformular**

Seite 17 von 27 Seiten

---

**Eigenerklärung über den Jahresumsatz in den vergangenen drei abgeschlossenen Jahren einschließlich des Umsatzes mit vergleichbaren Leistungen**

Umsatz in EUR netto/Jahr	2023	2024	2025
<b>Gesamtumsatz</b>			
<b>Umsatz mit vergleichbaren Leistungen (Unterstützungsleistungen bei der Bearbeitung von Förderprogrammen)</b>			

**Es gelten folgende Mindestanforderungen:**

- Es muss ein Mindestumsatz (Gesamtumsatz) von jeweils durchschnittlich EUR 20.000.000,00 netto in den Jahren 2023 bis 2025 erzielt worden sein.

Der Auftraggeber behält sich vor, die Vorlage einer Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen zu verlangen.

**Anlage 1 - Teilnahmeformular**

Seite 18 von 27 Seiten

---

**Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. 10 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie Vermögensschäden oder Eigenerklärung, im Auftragsfalle einen entsprechenden Versicherungsvertrag zu schließen.**

Ich / Wir erklären, dass eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. 10 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie Vermögensschäden besteht bzw. dass wir eine solche Versicherung im Auftragsfalle abschließen werden.

**Hinweise der Vergabestelle:**

*Die geforderte Eigenerklärung zur Berufshaftpflichtversicherung ist von Bewerbergemeinschaften nur einmal vorzulegen.*

Mit dem Teilnahmeantrag ist neben dieser Eigenerklärung noch keine Erklärung einer Versicherungsgesellschaft vorzulegen.

## **Anlage 1 - Teilnahmeformular**

Seite 19 von 27 Seiten

---

### **Teil C: Referenzen**

#### **Der Bewerber hat folgende Mindestreferenz vorzulegen:**

- Mindestens eine Referenz über die Erbringung von Unterstützungsleistungen zur Bearbeitung von Förderprogrammen im Umfang von mindestens 22.000 erbrachten Beratertagen für einen öffentlichen Auftraggeber. Die Leistungserbringung darf dabei nicht vor dem 01.01.2022 abgeschlossen worden sein.

#### ***Hinweis:***

*Die geforderten Mindestreferenzen sind von Bewerbungsgemeinschaften insgesamt nur einmal vorzulegen.*

Im Rahmen der Auswahlentscheidung nach Ziff. 4.2.3 des Bewerbermemorandums werden bis zu drei Referenzen (Mindestreferenz, die die oben genannten Anforderung erfüllt, sowie bis zu zwei weitere Auswahlreferenzen) berücksichtigt.

Die zwei weiteren Referenzen (*Auswahlreferenzen*) müssen folgende Kriterien erfüllen, damit diese zur Bewertung zugelassen werden:

- Referenz über die Erbringung von Unterstützungsleistungen zur Bearbeitung von Förderprogrammen im Umfang von mindestens 5.000 erbrachten Beratertagen für einen öffentlichen Auftraggeber. Die Leistungserbringung darf dabei nicht vor dem 01.01.2022 abgeschlossen worden sein.

Die Erklärungen über das Referenzprojekt müssen folgende Angaben enthalten:

- Projektbezeichnung,
- Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer,
- Kurze Beschreibung der Leistungserbringung,
- Leistungsart und -inhalt (Themenfelder),
- Leistungszeitraum,
- Leistungsumfang (Beratertage)
- ggf. weitere Beschreibung in Wort und Bild (fakultativ)

Die Vorlage von mehr als drei Referenzen ist nicht gewünscht.

**Anlage 1 - Teilnahmeformular**

Seite 20 von 27 Seiten

**Anlage A.1: Referenzprojekt 1 - Mindestreferenz**

<b>Bezeichnung Referenzprojekt</b>	
<b>Auftraggeber</b> <i>mit Ansprechpartner und Telefonnummer</i>	
<b>Kurze Beschreibung der Leistungserbringung</b>	
<b>Art und Inhalt gem. Themenfelder</b> <i>(bitte entsprechende Themenfelder ankreuzen, Mehrfachauswahl möglich)</i>	<ul style="list-style-type: none"><li><input type="checkbox"/> Antragsbearbeitung einschließlich Bescheidung (insb. Bewilligung und Ablehnung) entlang der Vorgaben des Landes und der L-Bank mit den für das Förderprogramm zur Verfügung gestellten Bearbeitungssysteme</li><li><input type="checkbox"/> Prüfung von Betrugsverdachtsfällen</li><li><input type="checkbox"/> Einsatz und Steuerung qualifizierter Arbeitskräfte zur operativen Durchführung der Aktivitäten</li><li><input type="checkbox"/> Einsatz und Steuerung erfahrener Teamleiter zur Koordination des Tagesgeschäfts und als Multiplikatoren in das Sachbearbeiterteam. Teamleitung im fachlichen Austausch</li><li><input type="checkbox"/> Einrichtung einer Projektorganisation und Verantwortlichkeiten zur regelmäßigen Abstimmung mit dem Auftraggeber</li><li><input type="checkbox"/> Unterstützungsleistungen Corona-Soforthilfe sowie Corona Soforthilfe-Rückmeldeverfahren</li></ul>

**L-Bank**

Europaweite Vergabe eines Rahmenvertrags für  
Unterstützungsleistungen zur Umsetzung des **CoroSHAusglG BW**  
vom 3. März 2026

**Anlage 1 - Teilnahmeformular**

Seite 21 von 27 Seiten

---

<b>Zeitraum der Leistungserbringung</b> ( <i>Beginn u. Ende von tt.mm.jjjj bis tt.mm.jjjj</i> )	
<b>Erbrachte Beratertage (insgesamt)</b>	<b>Erbrachte Beratertage insgesamt: _____</b>
<b>ggf. weitere Beschreibung in Wort und Bild (fakultativ)</b>	<input type="checkbox"/> ist beigefügt

**Anlage 1 - Teilnahmeformular**

Seite 22 von 27 Seiten

**Anlage A.2: Referenzprojekt 2 – Auswahlreferenz 1**

<b>Bezeichnung Referenzprojekt</b>	
<b>Auftraggeber</b> <i>mit Ansprechpartner und Telefonnummer</i>	
<b>Kurze Beschreibung der Leistungserbringung</b>	
<b>Art und Inhalt gem. Themenfelder</b> <i>(bitte entsprechende Themenfelder ankreuzen, Mehrfachauswahl möglich)</i>	<ul style="list-style-type: none"><li><input type="checkbox"/> Antragsbearbeitung einschließlich Bescheidung (insb. Bewilligung und Ablehnung) entlang der Vorgaben des Landes und der L-Bank mit den für das Förderprogramm zur Verfügung gestellten Bearbeitungssysteme</li><li><input type="checkbox"/> Prüfung von Betrugsverdachtsfällen</li><li><input type="checkbox"/> Einsatz und Steuerung qualifizierter Arbeitskräfte zur operativen Durchführung der Aktivitäten</li><li><input type="checkbox"/> Einsatz und Steuerung erfahrener Teamleiter zur Koordination des Tagesgeschäfts und als Multiplikatoren in das Sachbearbeiterteam. Teamleitung im fachlichen Austausch</li><li><input type="checkbox"/> Einrichtung einer Projektorganisation und Verantwortlichkeiten zur regelmäßigen Abstimmung mit dem Auftraggeber</li><li><input type="checkbox"/> Unterstützungsleistungen Corona-Soforthilfe sowie Corona Soforthilfe-Rückmeldeverfahren</li></ul>

**L-Bank**

Europaweite Vergabe eines Rahmenvertrags für  
Unterstützungsleistungen zur Umsetzung des **CoroSHAusglG BW**  
vom 3. März 2026

**Anlage 1 - Teilnahmeformular**

Seite 23 von 27 Seiten

---

<b>Zeitraum der Leistungserbringung</b> ( <i>Beginn u. Ende von tt.mm.jjjj bis tt.mm.jjjj</i> )	
<b>Erbrachte Beratertage (insgesamt)</b>	<b>Erbrachte Beratertage insgesamt: _____</b>
<b>ggf. weitere Beschreibung in Wort und Bild (fakultativ)</b>	<input type="checkbox"/> ist beigefügt

**Anlage 1 - Teilnahmeformular**

Seite 24 von 27 Seiten

**Anlage A.3: Referenzprojekt 3 – Auswahlreferenz 2**

<b>Bezeichnung Referenzprojekt</b>	
<b>Auftraggeber</b> <i>mit Ansprechpartner und Telefonnummer</i>	
<b>Kurze Beschreibung der Leistungserbringung</b>	
<b>Art und Inhalt gem. Themenfelder</b> <i>(bitte entsprechende Themenfelder ankreuzen, Mehrfachauswahl möglich)</i>	<ul style="list-style-type: none"><li><input type="checkbox"/> Antragsbearbeitung einschließlich Bescheidung (insb. Bewilligung und Ablehnung) entlang der Vorgaben des Landes und der L-Bank mit den für das Förderprogramm zur Verfügung gestellten Bearbeitungssysteme</li><li><input type="checkbox"/> Prüfung von Betrugsverdachtsfällen</li><li><input type="checkbox"/> Einsatz und Steuerung qualifizierter Arbeitskräfte zur operativen Durchführung der Aktivitäten</li><li><input type="checkbox"/> Einsatz und Steuerung erfahrener Teamleiter zur Koordination des Tagesgeschäfts und als Multiplikatoren in das Sachbearbeiterteam. Teamleitung im fachlichen Austausch</li><li><input type="checkbox"/> Einrichtung einer Projektorganisation und Verantwortlichkeiten zur regelmäßigen Abstimmung mit dem Auftraggeber</li><li><input type="checkbox"/> Unterstützungsleistungen Corona-Soforthilfe sowie Corona Soforthilfe-Rückmeldeverfahren</li></ul>

**L-Bank**

Europaweite Vergabe eines Rahmenvertrags für  
Unterstützungsleistungen zur Umsetzung des **CoroSHAusglG BW**  
vom 3. März 2026

**Anlage 1 - Teilnahmeformular**Seite 25 von 27 Seiten

---

<b>Zeitraum der Leistungserbringung</b> ( <i>Beginn u. Ende von tt.mm.jjjj bis tt.mm.jjjj</i> )	
<b>Erbrachte Beratertage (insgesamt)</b>	<b>Erbrachte Beratertage insgesamt: _____</b>
<b>ggf. weitere Beschreibung in Wort und Bild (fakultativ)</b>	<input type="checkbox"/> ist beigefügt

## **Anlage 1 - Teilnahmeformular**

Seite 26 von 27 Seiten

---

### **Teil D: Vertraulichkeitserklärung**

Den Bietern werden mit Aufforderung zur Angebotsabgabe Unterlagen zur Verfügung gestellt, die als Vertrauliche Informationen eingestuft sind.

Wir verpflichten uns für die gesamte Dauer des Vergabeverfahrens sowie darüber hinaus

- die Vertraulichen Informationen streng vertraulich zu behandeln und nur im Rahmen des vereinbarten Zwecks zu verwenden,
- die Vertraulichen Informationen nur gegenüber solchen Dritten und Mitarbeitern offen zu legen, die auf die Kenntnis dieser Informationen für die Teilnahme am Vergabeverfahren angewiesen sind,
- die Dritten und Mitarbeiter auf diese Vertraulichkeitsvereinbarung hinzuweisen und deren Einhaltung sicherzustellen,
- die Vertraulichen Informationen durch angemessene Sicherungs- und Geheimhaltungsmaßnahmen gegen den unbefugten Zugriff durch Dritte zu sichern und bei der Verarbeitung der Vertraulichen Informationen die gesetzlichen und vertraglichen Vorschriften zum Datenschutz einzuhalten. Dies beinhaltet auch dem aktuellen Stand der Technik angepasste technische Sicherheitsmaßnahmen in (analoger) Anwendung des Art. 32 DSGVO und die Verpflichtung der Mitarbeiter auf die Vertraulichkeit und die Beachtung des Datenschutzes (Art. 28 Abs. 3 lit. b DSGVO);
- die Verarbeitung (z.B. das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, die Verwendung, die Übermittlung, den Abgleich oder die Verknüpfung, das Löschen oder die Vernichtung) von Vertraulichen Informationen nicht ohne vorherige schriftliche Zustimmung der L-Bank außerhalb des Gebietes der Europäischen Union bzw. des EWR durchzuführen.

## **L-Bank**

Europaweite Vergabe eines Rahmenvertrags für  
Unterstützungsleistungen zur Umsetzung des **CoroSHAusglG BW**  
vom 3. März 2026



### **Anlage 1 - Teilnahmeformular**

Seite 27 von 27 Seiten

---

#### **Teil E: Erklärung zum Teilnahmeantrag**

Wir geben den Teilnahmeantrag im Verfahren zur Vergabe eines Rahmenvertrags für Unterstützungsleistungen zur Bearbeitung von Förderprogrammen mit den vorstehenden Erklärungen nach Teil A bis D sowie mit den beigefügten Anlagen ab.

Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung und Angabe meinen/unseren Ausschluss von dieser und weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben kann.

Eine Verkürzung der Frist für die Erstellung des verbindlichen Erstangebots unter Berücksichtigung von § 17 Abs. 7 VgV auf 14 Kalendertage stimmen wir zu.

Ort: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

---

**Name(n) der Person(en), die den Teilnahmeantrag für den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft abgibt/abgeben**